

## Pressemeldung

### **Reform der RWR-Karte bringt Erleichterungen für die Praxis**

**Die Reform der Rot-Weiß-Rot – Karte erleichtert internationalen Fachkräften den Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt und steigert damit die Attraktivität des Standorts. Als erste Anlaufstelle für heimische Unternehmen und internationale Fachkräfte steht die Abteilung WORK in AUSTRIA der Austrian Business Agency (ABA) als kompetenter Partner zur Seite. Die ABA begleitet nicht nur bei RWR-Karten Verfahren, sondern bietet darüber hinaus Informationen zum Thema Leben & Arbeiten in Österreich, vom Gesundheitssystem bis zu Ausbildungsmöglichkeiten für die Kinder der Fachkraft.**

**Wien, 09. Dezember 2022** – Die Rot-Weiß-Rot – Karte ist das Eintrittsticket für Drittstaatsangehörige in den österreichischen Arbeitsmarkt. Mit 1. Oktober 2022 trat die Reform der Rot-Weiß-Rot – Karte in Kraft. Durch ein strafferes Verfahren, weniger Hürden und eher an die Bedürfnisse der Praxis angepasste Nachweispflichten verfolgt damit die Bundesregierung das Ziel, internationalen Fachkräften den Eintritt in den österreichischen Arbeitsmarkt einfacher zu machen und damit die Attraktivität des Standorts weiter zu steigern.

#### **ABA ist erste Anlaufstelle für Unternehmen und Fachkräfte**

Die Rot-Weiß-Rot – Karte richtet sich an internationale Fachkräfte aus nicht EU-Ländern, die in Österreich arbeiten möchten. Grundvoraussetzung ist ein konkretes Arbeitsverhältnis mit einem österreichischen Unternehmen. Es gibt für verschiedene Personengruppen unterschiedliche Zuwanderungsschienen unter dem Dach der RWR-Karte. Und hier kommt die ABA mit WORK in AUSTRIA ins Spiel, die mit der Reform als gesetzlich verankerte Beratungsstelle eine noch bedeutendere Rolle einnimmt.

Die Leistung der ABA ist dabei vielfältig und reicht von umfassenden Informationen zur RWR-Karte bis zur individuellen Beratung, erläutert Margit Kreuzhuber, Leiterin der Abteilung WORK in AUSTRIA der ABA: „Wir helfen Unternehmen, Fachkräften und ihren Familienangehörigen bei der Wahl der geeigneten RWR-Karte und bei der Abwicklung der Verfahren. Dabei arbeiten wir eng mit den Behörden zusammen.“ Im laufenden Jahr hat die ABA bereits über 1.000 Beratungen zum Thema Aufenthalt und Einwanderung durchgeführt. Durch die RWR-Karten Reform und die Ausweitung der Mangelberufe wird ein Anstieg erwartet. Das Informationsangebot der ABA umfasst auch Themen rund um „Leben & Arbeiten in Österreich“ wie etwa das Steuer- und Gesundheitssystem, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Schulsystem oder Bewerbungsunterlagen.

## **Internationale Fachkräfte tragen wesentlich zur Wirtschaftsleistung bei**

Wie eine aktuelle Studie des IHS im Auftrag der ABA zeigt, leisten internationale Fachkräfte mit durchschnittlich 38,7 Mrd. Euro oder rund 10 Prozent der Wirtschaftsleistung pro Jahr einen wesentlichen Beitrag zum Wohlstand in Österreich. In einzelnen Branchen wie etwa bei IKT-Spezialist:innen ist der Anteil von internationalen Expert:innen massiv gestiegen und hat sich zwischen 2010 und 2020 mit rund 24.000 Arbeitsplätzen mehr als verdoppelt. Insgesamt sichern oder schaffen internationale Fachkräfte über Wertschöpfungsketten mehr als eine halbe Million Arbeitsplätze in Österreich. „Deshalb ist uns die direkte Kooperation mit den Unternehmen und Fachkräften ein besonderes Anliegen, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken und Know-how und Innovation nach Österreich zu bringen“, so René Tritscher, Geschäftsführer der Standortagentur Austrian Business Agency.

## **Bewerbung Arbeitsstandort Österreich**

WORK in AUSTRIA nimmt neben der Beratung auch die Bewerbung des Arbeitsstandortes Österreich im Ausland wahr. Um internationale Fachkräfte für Österreich zu interessieren, ist die ABA auf ausgewählten Messen und Veranstaltungen vertreten, kooperiert mit Universitäten und Agenturen und veranstaltet Roadshows, bei denen internationale Talente österreichische Unternehmen kennenlernen und Kontakte knüpfen können. „Über die Jobbörse der ABA können heimische Firmen zudem international Stellen ausschreiben und erreichen damit nicht nur mehr, sondern vor allem ein diverseres und globales Publikum“, betont Kreuzhuber.

## **Über die Austrian Business Agency (ABA)**

Die österreichische Standortagentur Austrian Business Agency (ABA) macht Österreich als Tochtergesellschaft des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft (BMAW) bei internationalen Unternehmen, Spitzenkräften und Filmproduzent:innen attraktiv. Mit ihren drei Geschäftsbereichen INVEST in AUSTRIA, WORK in AUSTRIA und FILM in AUSTRIA berät und unterstützt die ABA kostenlos internationale Unternehmen, Spitzenkräfte und Filmproduktionen bei allen Fragen rund um den Wirtschafts-, Forschungs- und Arbeitsstandort sowie Österreich als Drehort >> We simply make it easy.

Einen Überblick über die wichtigsten Änderungen der Gesetzesreform finden Sie [hier](#).

### **Rückfragehinweis:**

#### **Austrian Business Agency (ABA)**

Mag. Franziska Bauer

Pressesprecherin

+43 1 588 58-462 / +43 676 898 590 62

[f.bauer@aba.gv.at](mailto:f.bauer@aba.gv.at)

[www.aba.gv.at](http://www.aba.gv.at)